

Presseinformation über die Band

„Paradawgma“:

***Acoustic String Band Music* zwischen Jazz und Folk**

Das Quartett Paradawgma vereint Geige, Mandoline, Gitarre und Kontrabass zu einem Stilmix aus Swing, Latin und osteuropäischen Grooves.

Der akustische Sound von Burghard Bock, Laurent Quirós, Jan Jedding und Stefan Boeters orientiert sich an den alten Zeiten des kalifornischen Mandolinisten David „Dawg“ Grisman: Musik zum genauen Hin- oder angenehmen nebenbei Hören.

Für „Dawg Music“ liegen Bremen, Beckedorf und Den Haag offenbar nicht zu weit auseinander. Die Gruppe besteht seit zehn Jahren und hat eine halbstündige Demo-CD vorgelegt. Neue Aufnahmen sind in Planung.

„Dawg Music“ entstand Mitte der 1970er Jahre; der Spitzname „Dawg“ zeigt einfach, wie im Süden der USA das Wort *dog* – Hund gesprochen wird.

In der traditionellen Bluegrass-Besetzung Geige, Mandoline, Banjo, Gitarre und Kontrabass wird das Banjo durch eine zweite Mandoline ersetzt. Mit dem Banjo verschwindet auch der typisch amerikanische Cowboy-Sound und die Nähe zu den Hillbillies. Statt Schlagzeug drängt die zweite Mandoline die Band mit trockenen Schlägen vorwärts, was sich auch zu viert mit wechselnden Instrumenten umsetzen lässt.

So verknüpft „Dawg Music“ nordamerikanischen Folk und Jazz und erweitert den Horizont zu südamerikanischen und europäischen Klängen mit Farbtupfern aus Klassik und Pop.

Die Hintergründe der Musiker verteilen sich ganz unterschiedlich auf Jazz (Modern und Latin), Folk (angelsächsisch, südamerikanisch und osteuropäisch) sowie Liedermacherei und Klassik.

Bis zu fünf Stunden Unterhaltung bieten:

Burghard Bock, v, mand – Stefan Boeters, b – Jan Jedding, g – Laurent Quirós, mand

Siehe auch www.paradawgma.de

Als Kurznotiz:

„Paradawgma“ – *Acoustic String Band Music* mit Geige, Mandoline, Gitarre und Kontrabass. Klänge zwischen Swing, Latin und osteuropäischen Grooves.

© 2010: Burghard Bock, Bennigsenstr. 27, 28205 Bremen, Fon: 0421 7901688,
Mobil: 0176 23494415, Mail: burghard@paradawgma.de